

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 32 (1910)  
**Heft:** 24  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauenzeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Ein seltener Fall von Bleivergiftung.**

Der seltene Fall einer tödlichen Bleivergiftung eines zweijährigen Kindes durch gewohnheitsmäßiges Lecken an der Bettlade konnte Dr. Hirsch in Wiesbaden beobachten, worüber er im Verein der Ärzte Wiesbadens berichtete. Das Kind war zuerst, da Erbrechen und Husten die einzigen Symptome waren, wegen Keuchhusten bei einem andern Arzte in Behandlung. Das Kind erbrach 6 Wochen 2—3 mal täglich und vertiefte hart, magerer ab, der Leib war eingezogen, der Gesichtsausdruck ängstlich. Ein Bleisaum war nicht wahrnehmbar. Nach längerem Befragen gab die Mutter an, daß das Kind stundenlang gewohnheitsmäßig an der betreffenden Stelle fand sich eine zirka 30 Zentimeter lange, abgenagte Stelle. Die Diagnose wurde sicher gestellt durch die Anstrichfarbe und durch die Darmfäulungen, in denen eine erhebliche Menge Blei nachgewiesen wurde. Nach 5 Tagen starb das Kind an hinzutretender Lungenentzündung. Der Vortragende regte an, das Reichsgesundheitsamt zu veranlassen, eine Abänderung des Reichsgesetzes betreffend den Verkehr mit blei- und zinnhaltigen Gegenständen oder des Gesetzes vom 5. Juli 1887 betreffend die Verwendung gesundheitsgefährdlicher Farben bei der Herstellung von Gebrauchsgegenständen in Erwägung zu ziehen, wonach ein Verbot zu ergeben hätte, Kinderbettstellen mit Bleifarbe zu streichen.

**Die Schweiz. Gesellschaft f. Schulgesundheitspflege**

erlebte in Zug die Jahresgeschäfte. Sodann referierten Dr. Silberstein (Zürich) über Schulkluft und Schulkloster und Stadtpräsident Schwegler (Lausanne) über Schulreinigung. In der folgenden Diskussion wurde die Wünschbarkeit der Aufstellung von Toiletten für Lüftungsanlagen in Schulkloster und ihre richtige Wartung betont. Die von den Referenten aufgestellten Theesen wurden einstimmig angenommen.

**Mittel gegen Gallensteine.**

Gegen Gallensteine, welche bekanntlich so große Schmerzen verursachen können, wirkt Öl in wunderbarer Weise. Der Leidende nehme am Abend 150 Gr. Olivenöl und am Morgen eine Dosis Rizinusöl und wiederhole dies besonders bei Kolikanfällen einigemal oder nehme dieselbe Portion an zwei Abenden. In allen Fällen erfolgt leichter Abgang von erweichten Gallensteinen.

**Neu. Bewegliche Klaviatur. Patent**

Unentbehrlich für Anfänger und alle die leicht vom Blatte lesen wollen. [1834]  
Verkauf, die Schachtel zu Fr. 1.— und Fr. 1.75 franko, bei Herrn Philipp Golin, Les Grattes s. Rochefort, bei Neuchâtel, oder bei der Expedition der Schweizer Frauenzeitung.

**Abgerissene Gedanken.**

Grüne Jugend, was prahlst du so?  
Ein jeder Palm wird endlich Stroh.  
Paul Heyse.

Selbstbeherrschung ist die edelste Art der Verstellungskunst.

Glaube nicht allzu schnell, nicht einem, nicht allen, nicht alles! Forsche, vergleiche, ermäge! Finde die Wahrheit heraus!

Wer es mit seiner Pflicht genau nimmt, dem gilt auch Genauigkeit für Pflicht.



**Die Frauen** unseres Landes natürlich schönen Teint, der aber auch sehr empfindlich gegen strenge Kälte oder Sonnenglut ist. Um dem Sonnenbrand, Hautsprüngen, roten Hautflecken und selbst Sommersprossen vorzubeugen, benütze man für die tägliche Toilette die **Crema Simon**, das **Poudre de riz** und die **Savon Simon**, man hüte sich vor Verwechslungen mit andern Cremes. **J. Simon**, 59, Faubourg Saint-Martin, Paris, und in Apotheken, Parfümerien, Bazaren u. Droguerien. [1488]

**Zur gefl. Beachtung.**

Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stelleuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenformat beigelegt.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

**Avis**

an den verehrl. Leserkreis.

Seit dem neuen Jahre bieten wir unsern verehrl. Abonnenten die Vergünstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreff. Stellenanerbieten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Petitzeilen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre-Inserat gewünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porto beizulegen.

Hochachtend

1613 Die Expedition.

**Gesucht:**

1866] In ein besseres Hotel am Vierwaldstättersee 2 Kochlehrer zu sehr günstigen Bedingungen. Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

**Gesucht:**

in grösseres Weisswarengeschäft mit eigenem Atelier eine jüngere, tüchtige, absolut selbständige

**Weissnäherin**

zu baldmöglichstem Eintritt. Angenehme Stelle. Gefl. Offerten erbeten unter Chiffre 1894 Y S an die Expedition dieses Blattes.



das beste aller  
**Schuhganzmittel**  
SEIFENFABRIK KREUZLINGEN  
CARL SCHULER & Co.

(H 1450 G) [1816]

**Cailler's**  
**Milch-Chocolade**  
**Grösster Absatz der Welt.**

1731

**Walzenhausen**

(Schweiz, 700 Meter über Meer, 300 m über dem Bodensee.)

Klimatischer Luft- und Badekurort in unvergleichlich schöner Lage; prachtvolles Panorama über den ganzen Bodensee und die Alpen. Ausgedehnte Tannenwälder. Schwefel- und alkalische Quellen von hoher Radioaktivität. Trink- und Badekuren. Hydro- und Elektrotherapie. Ständiger Kurarzt. **Drahtseilbahn** ab Station Rheineck bei Rorschach. Gute Hotels und Pensionen allen Ansprüchen genügend. Auskunft und Prospekt mit Preisangaben durch den

**Verkehrsverein Walzenhausen.**

**Compadias Kurhaus u. Pension Degonda**

bei Disentis (Bündner Oberland).

Saison Ende Mai bis Ende September. Feine Küche. Pensionspreis von Fr. 4.50 bis 5.50 (inkl. Zimmer). Sorgfältige Bedienung. [1832]  
Telephon im Hause. (H 1044 Ch) Besitzer: **Ph. Degonda.**

**Sarnen Gasthof und Pension Seiler.**

1 Stunde von Luzern, an der Brünigroute.

Bestempfohlenes, komfortables Haus in schönster Lage. Prachtige Spaziergänge, schattige Anlagen, Seebadanstalt, Ruderschiffen etc. Vorzügliche Küche. Eignet sich auch vorzüglich für Frühjahrsaufenthalt. Pensionspreis mit Zimmer von 5 Fr. an. Prospekte gern durch [1847] **Familie Seiler.**

**Weissenstein bei Solothurn**

1300 Meter über Meer

**Luftkurort.** Ausgedehntestes Alpenpanorama d. Schweiz. Säntis, Moutblanc, Vogesen, Schwarzwald. Hotel und Kurhaus. 70 Zimmer mit allem Komfort. Elektr. Licht. Staubfrei. Idealer Ferienaufenthalt. Post und Telegraph. [1844]

Illustrierter Prospekt durch

**K. Illi.**

**Beyers**

bei St. Moritz

**Pension Beverin**

1854] (Ober-Engadin)

Gut geführtes bürgerliches Haus, in prächtiger und ruhiger Lage. Mässige Pensionspreise. Prosp. (H 1231 Ch) Bes. Frau **A. Lendi.**

**Gesucht:**

in ein Hotel am Vierwaldstättersee **junge Tochter als Volontärin** m. schöner Schrift aufs Bureau, daselbst würde eine **Kochlehrtochter** zu sehr günstigen Bedingungen aufgenommen, ebenso eine **Saalehrtochter**. Offerten unter Chiffre S 1905 an die Exped. d. Bl.

In eine kleine, achtbare Familie in Höhenkurort (zehn Minuten von St. Moritz-Dorf, Engadin) würde man 1 oder 2 Kinder im Alter von 7 bis 15 Jahren, die sich längere oder kürzere Zeit im Hochgebirge aufhalten sollen, in gute Pension nehmen. Gewissenhafte Pflege und Ueberwachung, bescheidener Pensionspreis. Gelegenheit zum Schulbesuch oder Privatunterricht. Gefl. Anfragen an die Exped. unter Chiffre K L 1851 des Bl.

Unweit **Nesslau** ist über die Sommermonate eine sonnige, möblierte [1906]

**Wohnung**

an ruhige Leute zu vermieten. Auskunft erteilt die Expedition.

Tüchtige, seriöse Tochter, deutsch und französisch sprechend, findet sofort Stelle als [1897]

**Ladentochter**

in besserem Cigarrengeschäft in Biel. Angenehmes Familienleben. Offerten mit Photographie und Gehaltsanspr. beliebe man zu richten an **Hans Amsler jun., Cigarrengeschäft in Biel.**

Eine gut erzogene Tochter aus der Ostschweiz, gelernte **Weissnäherin**, auch im Musterzeichnen ausgebildet, mit den Prüfungszeugnissen „sehr gut“, sucht Stellung als Arbeiterin im Beruf; am liebsten, wo sie Gelegenheit hätte, die französische Sprache zu lernen. Die junge Suchende würde auch einen Posten als Zimmermädchen in einem guten Haas annehmen, wenn auf eine gute Kraft im Weissnähen reflektiert wird. Gefl. Offerten unter Chiffre F 1892 befördert die Expedition.

**Elektr. Vibrations-Massage-Apparate**

für Gesichts- u. kräftige Körpermassage, an jeden elektr. Leuchter anschraubbar, für Privat- und ärztl. Gebrauch. — Hervorragende Neuheit. Spezialgeschäft elektr. Neuheiten „VIT-OR“, Winterthur. Wiederverkäufer gesucht. [1899]



**Ras...**  
ist das beste Glanzmittel  
für Damen- u. Herrenschuhe

1761

## Briefkasten der Redaktion.

**Leserin in Sch.** Es besteht doch ein großer Unterschied zwischen dem Leben eines Kindes in der Großstadt und demjenigen auf dem Land, auch muß das Kind des begüterten Kaufmannes oder hochstehenden Beamten in anderen Verhältnissen aufwachsen, als das Kind des untergeordneten Arbeiters. Die Unterschiede sind jedoch zuweilen ganz anders, als wir vermuten. In manchen wohlhabenden Familien werden die Kinder so einfach und natürlich erzogen, als sollten sie in dürftigen Verhältnissen ihre Lebensstage beschließen; hingegen kann man von Unterstützung abhängige Familien beobachten, die ihre Kinder so halten, als könnten sie später aus einem stets gut gefüllten Geldbeutel wirtschaften. Um sicheren Vollzug sich die geistliche Erziehung, wo die Mutter ihrer Aufgabe sich bewußt ist und sich in Liebe unentwegt be-

müht, sie aufs Beste zu erfüllen, wo die Eltern in Liebe verbunden sind, wo der Vater sich zu Hause im Familienkreise glücklich fühlt und, wenn er auch durch Beruf und Lebensverhältnisse nach außen gezogen wird, immer wieder bei seiner Heimkehr sagt: „Zu Hause ist es doch am schönsten“.

**Frl. S. A. in T.** Angegriffene Nerven bedürfen der Ruhe. Da Sie in Ausübung des Lehrfaches sich in den Nerven heruntergequält haben, so scheint es nicht ratsam für Sie, die Ihnen gemachte Offerte anzunehmen. Dreizehn Kinder an einem Kurort zu beaufsichtigen, und bei Tag und bei Nacht die Verantwortung für dieselben zu tragen, ist eine Aufgabe, zu deren Lösung es gesunder Nerven und überhaupt eines gesunden Körpers bedarf. Ein solcher Posten erfordert eine ganze und bezahlte Kraft. Pension bei Bauernleuten in einer höher gelegenen Gegend, wo Sie reichlich frisch gemolzene Milch trinken und Milchprodukte mit echtem Bienenhonig genießen und so viel wie

immer möglich recht bequem im Freien auf sonnen-durchwärmtem Boden in durchlässiger, loser Kleidung kampieren könnten, und wo ungehörter, reichlicher Schlaf Ihnen zu teil würde, müßte für Sie das Ideal sein. Und nicht nur Sie, sondern auch Ihr Geldbeutel würde sich dabei wohl befinden.

**B. A. S.** Selbstverständlich steht es einem jeden frei, sich sein Leben nach seinem eigenen Gefallen einzurichten, doch muß er dann auch die Konsequenzen seiner Wahl tragen. An dieses letztere wird aber viel zu wenig gedacht. Kommen dann im Lauf der Zeit die mäßlichen Folgen, so wird das Schicksal angeklagt, das seine Schläge unverdient austeilte.

**Klavierspiel ohne Notenkenntnis und ohne Noten!** Nicht viele Neuheiten auf musikalischem Gebiete dürften solches Aufsehen erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenen Systems, handelt es sich doch um die Erlernung des Klavierspiels ohne Noten oder sonstige Vorkenntnisse durch Selbstunterricht. Der Erfinder, Kapellmeister Theodor Walther in Altona hat mehrere Jahre gebraucht, um die Methode auf die jegliche Einfachheit und Höhe zu bringen. So mancher Musikfreund kann sich hiernach ohne weiteres, lediglich durch Befolgung der Erklärung, seine Lieblingslieder selbst einüben, da die Methode so leicht gehalten ist, daß sie ohne Mühe von jedermann sofort verstanden wird. Heft 1 und 2 mit 6 beliebigen Liedern besetzt auf Wunsch für Mk. 2.50 die Expedition dieser Zeitung unter Nachnahme des Betrages. [1511]



**GALACTINA**  
Alpen-Milch-Mehl  
Beste Kinder-Nahrung.  
Die Büchse Fr. 1.30. 1501

**1503** **Haferschlammuppe** (für drei Personen). Dämpfe auf schwachem Feuer einen Löffel voll Maggis Haferschlamm mit einem halben großen Stückchen Butter, ohne Farbe annehmen zu lassen. Löche nach zwei Minuten mit drei Tassen Fleischbrühe, hergestellt aus Maggis Bouillon-Würfeln ab, und lasse unter öfterem Abheben des aufsteigenden Schaumes 15–20 Minuten langsam kochen. Nichte dann über einige in Butter geröstete Brotwürfelchen an.

**Die Billigkeit der alkoholfreien Weine von Meilen!**

Die alkoholfreien Trauben- und Obstweine Meilen werden zu Unrecht für teuer gehalten. Ihr Preis übersteigt nur wenig den eines guten Weines entsprechender Herkunft. Weil der Alkohol fehlt, werden

viel geringere Mengen davon auf einmal getrunken. Sie lassen sich vorzüglich mit Wasser oder Mineralwasser vermischen, und viele Leute ziehen sie sogar in diesem verdünnten Zustand vor. [1883]

# Ein sicherer Weg

beim Einkauf von „Kathreiners Malzkaffee“ steht Ihnen offen! Verlangen Sie nicht einfach „Malzkaffee“, sondern „Kathreiners Malzkaffee“, wenn Sie einkaufen! — sonst setzen Sie sich der Gefahr aus, für den zweifellos besten Malzkaffee, den es gibt, eine minderwertige Nachahmung zu erhalten. Der „Kathreiner“ ist nur echt im geschlossenen Paket in der bekannten Ausstattung mit Bild und Namenszug des Pfarrers Kneipp und der Firma Kathreiners Malzkaffee-Fabriken. [1522]

**Reese's Backwunder**  
Bequemster Backtrieb  
Kein Mißraten mehr  
Prakt. Rezeptbüchli gratis  
Fabrikniederlage: Schmid & Kern, Zürich

## Für Mädchen und Frauen!

1675] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge **gratis** Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. **St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster.** Postf. 13104.



Schuler's modernstes Waschmittel  
**PERPLEX**  
wäscht, reinigt und desinfiziert von selbst.

## Buochs. Vierwaldstättersee. Hotel Krone

1568] Ruhige, kühle Lage, föhnfrei. Erker- u. Balkonzimmer. Zentralheizg., elektr. Licht. Schattige Anlagen. Pension mit Zimmer Fr. 5.50–7. Prospekte.

## Kurhaus und Bad Rothenbrunnen

(Station der Linie Chur-Engadin).

### Altberühmter Jodeisensäuerling.

1825] Bade- und Trinkkuren, Eisenschlambäder, elektrische Behandlung. Idyllische, staubfreie Lage. Vorzügliche Verpflegung. Mässige Preise.

Ueberraschende Kurserfolge bei Erwachsenen und Kindern.

Saison Mitte Mai bis Ende September.

Der Kurarzt: Th. Brunner.

Der Direktor: P. Pester.

Mineralwasser-Versand nur direkt ab Quelle zu jeder Zeit.

## Kurhaus Stoos ob Brunnen

am Vierwaldstättersee, 1300 m über Meer.

### Familienpension.

1907] Hochalpine Sommerfrische Luft, Licht, Terrain-, Diät- und Wasserkuren. **Pensionspreise von Fr. 6.— bis 10.—.**

Leitender Arzt: Dr. Christen, Privatdozent an der Universität Bern. Prospekte durch die Direktion.

Eine massiv 1541  
**goldene Uhrkette**  
ist für Herren und Damen ein Geschenk von bleibendem Wert. Sie finden eine grosse Auswahl, auch in goldplattiert und massiv Silber zu billigsten Preisen in uns. neuest. Katalog (ca. 1400 photogr. Abbild.) Wir send. ihn auf Verlangen gratis  
**E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz Nr. 27.**

## BLITZBLANK GEBR. VAN BAERLE Münchenstein (Basel)



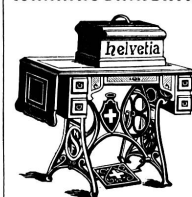
1  
Mäuschenstill ist's in der Runde, alles schläft und ruht sich aus und der Mond steht überm Haus. Aber da zur zwölften Stunde regt sich plötzlich ringsherum, in der Küche geht es um!

\* Überall erhältlich  
NB. Wer uns die fünf andern Ausschnitte dieser Annoncen-Serie mit sechs leeren Blitzblank-Büten einsendet, erhält gratis u. franco den ausserst spannenden Roman „Die schwarze Tulpe“ von Alex. Dumas

## Mellin's Nahrung.

Trockenes, haltbares Malzextrakt, leicht löslich. Für Kinder bestes Nährpräparat; für Erwachsene und Rekonvaleszenten bei Verdauungsstörungen wie Dispepsie, Magen- und Darmkatarrh vorzüglich bewährt. [1871] In allen Apotheken und Droguerien.

## Schweizerische Nähmaschinenfabrik Luzern



Einfach  
solid, billig  
Schwingschiff  
Centralspühle  
Vor- und rückwärts nähend

**Malland 1906: Goldene Medaille.**  
Abgabe: **Basel:** Kohlenberg 7.  
• **Bern:** Amthausgasse 20.  
• **Luzern:** Kramgasse 1.  
• **Winterthur:** Metzgergasse.  
• **Zürich:** Pelikanstrasse 4.  
• **Genf:** Corrairie 4. [1610]

**Probe-Exemplare**  
der „Schweiz. Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt

## Luftkurort Menzberg

O 363 Lz Kanton Luzern, 1010 m über Meer, ist eröffnet. [1891]

**Station Menznau der Huttwil-Wolhusen-Bahn.**

Prachtvolle Fernsicht, schöne Spaziergänge in ans Kurhaus stossende Waldungen. Eigene Wasserversorgung. Grosse, gedeckte Veranda. Deutsche Kegelbahn. Telegraph und Telefon. Vom 1. Juni bis 30. September zweimalige Fahrpostverbindung mit Station Menznau. Juni und September bedeutende Preismässigung. Prospekt gratis.

Höfl. empfiehlt sich

**H. Käch-Graber, Besitzer.**

**RAGAZ :: Hotel St. Gallerhof ::**  
Renoviert u. vergrössert. Litt. (Za 2716 g)  
**Pension von Fr. 6.— an.** [1839]

Die schönste, angenehmst riechende Wäsche erhalten Sie durch den Gebrauch von

## Steinfels-Seifen

Dieses altberühmte Fabrikat von ausgiebigster und feinsten Qualität ist nur echt, wenn jedes Stück den Bogen-Stempel

**Friedrich Steinfels Zürich**


trägt.

[1800]

**Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei**  
**Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister**  
**Küsnacht-Zürich.**  
[1890]

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.

Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge

Bescheidene Preise.  Gratis-Schachtelpackung.

Filialen Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

## MAIZENA

unübertrefflich zur Verfeinerung von Kuchen und allem Backwerk und als Bindemittel für Saucen und Suppen, sollte in keinem Haushalte fehlen.

[1658]

Engros-Verkauft durch:

**Bürke & Albrecht in Zürich und Landquart.**



### Frauen- und Beinleiden.

[1864] Krampfadern, Beingeschwüre, Verdickungen, Versteifungen, Fisteln, Lähmungen, Gebärmutterleiden, Periodenstörungen, Unterleibsentzündungen etc. finden Heilung nach bewährter Methode im **Kurheim Leubringen** ob Biel, Berner Jura. Mässige Preise. Vorzügl. Verpflegung. Aerztl. Leitung. Prospekte auf Verlangen. (Zag Q 25) [1864]

## Kopfläuse

samt Brut. Sofortige Beseitigung.  
Versandhaus Steig 331, A, Herisau.

## Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

bitt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1600]

**Bergmann & Co. Wiedikon-Zürich.**

# 1910er



neue  
**Lenzburger**  
**Erdbeer Confitüren**  
Ein unvergesslicher Anblick

bietet sich gegenwärtig den Besuchern der Plantagen der Konservenfabrik Lenzburg. Die mehr als 250,000 Quadratmeter umfassenden Anlagen zeigen sich jetzt im vollsten Blütenschmucke. Schier unabsehbar dehnen sich die grossen Erdbeerefelder aus, und die weissen Blütenblätter leuchten wie frisch gefallener Schnee aus dem Blätterwerk. Wirklich ein Anblick, den man nicht so leicht vergisst. Mit dem eingetretenen schönen Wetter stellen sich auch wieder viele Besucher in der Konservenfabrik Lenzburg ein, und sie rekrutieren sich nicht nur aus Vereinen, Körperschaften, Militärs etc., auch hochgestellte Fremde aus aller Herren Länder benutzen die Gelegenheit ihres Aufenthaltes in der Schweiz, um sich die Sehenswürdigkeit der muster-gültigen Lenzburger Plantagen nicht entgehen zu lassen.

Bei einem Blick in die Versandräume der Fabrik kann man sich einen ungefähren Begriff machen von der Beliebtheit der gerade zum Versand gelangenden neuen Erdbeer-Konfitüre, die ja überall und besonders in der Kinderwelt so gern gesehen ist. [1908]

O. WALTER-OBRECHT'S



**Krokodil-Kamm**  
ist der Beste Hornkamm  
für Haarpflege und Frisur  
Überall erhältlich.

[1586]



## Johanna

patentiert in den meisten europäischen Staaten ist heute wohl der beste und beliebteste Korset-Ersatz. Für Frauen, die im Haushalt oder Erwerbsleben tätig sind, sowie für unsere heranwachsenden Töchter ist Johanna geradezu eine Wohltat. Preise von Fr. 5.— an (für Kinder von Fr. 3.80 an). Verlangen Sie Johannaprospekt bei der schweizer. Generalvertretung

**Moser & Cie., Zürich I**

**Bahnhofstrasse 35**

wo auch die so ungemein beliebten, waschbaren

**≡ Damenbinden „Sanitas“ ≡**

erhältlich sind. Halbdutzendpreis in Cretonne porös Fr. 3, in Frottierstoff Fr. 4.50, in Piqué-Leinen Fr. 6, in Rekta-Leinen Fr. 7 und in Java-Leinen Fr. 8, letztere drei Sorten sind ganz besonders zu empfehlen. Passende Gürtel Fr. 1.— per Stück. [1739]

**Johanna** sind auch in St. Gallen bei Ehrenzeller-Meyer & Cie. und in Herisau bei J. B. Nef, zum Merkur, erhältlich.



Alt  
bewährtes  
Waschmittel

**Dr. LINCK'S**

**Fettlaugen-  
Mehl**

garantirt frei  
von schädlichen  
Stoffen.

[1823]



## Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

# Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis-Beilagen

„Für die Kleine Welt“, „Koch- und Haushaltungs-  
schule“ mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahr-  
gange und ist das erste und älteste Frauenblatt der  
Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, inter-  
essanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes  
Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz  
geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal  
nur **Fr. 1.50** und sollte als beste häusliche Lektüre in  
keiner Haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen  
und sind dieselben zu richten an die Administration in  
St. Gallen.

Hochachtungsvoll

Verlag der

Schweizer Frauen-Zeitung.

1389]

**OHNE:**

**UNIVERSAL-LEIBBINDE**  
**"MONOPOL"**

nach Dr. Ostertag, echt aus  
Trikot, sowie Umstandsbinde.  
Für normale Figuren von 75  
bis 113 cm in einfacher Aus-  
führung von Fr. 5.— an. Für  
grösseren Leibesumfang ent-  
sprechend mehr. Sehr zu em-  
pfehlen gegen Hängeleib.

**MIT:**

(Ue 6147 f) Versandhaus: **Steig 331, A, Herisau.**

[1900

**Hirt's Schuhe**  
sind die besten

**Garantie für  
Jedes Paar.**  
Verlangen Sie bitte  
**Gratis-Preisliste**

Ich versende gegen Nachnahme:

<b>Herrensonntagsschuhe</b> , solid u. elegant, Nr. 39—48	<b>Fr. 8.50</b>
<b>Mannswerktagsschuhe</b> mit Haken, beschlagen Nr. 39—48	<b>Fr. 9.—</b>
<b>Mannswerktagsschuhe</b> mit Laschen, beschl., la., Nr. 39—48	<b>Fr. 7.80</b>
<b>Frauen Sonntagsschuhe</b> , elegant, Nr. 36—42	<b>Fr. 7.—</b>
<b>Frauenwerktagsschuhe</b> , beschl., Nr. 36—43	<b>Fr. 6.30</b>
<b>Töchtersschuhe</b> , solid beschlagen, Nr. 26—29	<b>Fr. 4.20</b>
<b>Töchtersonntagsschuhe</b> , Nr. 30—35	<b>Fr. 5.20</b>
<b>Knabenschuhe</b> , solid beschlagen, Nr. 26—29	<b>Fr. 5.—</b>
<b>Knabenschuhe</b> , solid beschlagen, Nr. 30—35	<b>Fr. 6.—</b>
<b>Knabenschuhe</b> , solid beschlagen, Nr. 26—29	<b>Fr. 4.50</b>
<b>Knabenschuhe</b> , solid beschlagen, Nr. 30—35	<b>Fr. 6.80</b>

**Rud. Hirt, Lenzburg.**

1696] (Za 1621 g)

## Tadellose Parquetböden

erzielt man nur durch [1531

### Stahlspäne „Elephant“

Linoleum, Holzcementböden  
Badewannen

reinigt man am besten mit

**Stahlwolle „Elephant“.**

## Bergmann's Lilienmilch-Seife

MARKE ZWEI BERGMÄNNER.  
von  
**Bergmann & Co.**  
Zürich

unübertrefflich für die Hautpflege  
und zur Erhaltung eines schönen reinen Teints  
Stück 80 Cfs.

1298

50 % Brennumaterial- & 50 % Zeitersparnis!!!! Ueber 1000 Stück im Gebrauch!

### Petroleumgaskochherd

D. R. P. 212,552, Schweiz. Patent 41,493

ist der **solideste, feuersicherste und sparsamste**  
1755] von allen Systemen. **Brennt ohne Docht.**  
(H 1001 G) Geräuschloses und geruchloses Brennen.

Grossgestellte Flamme siedet **1 Liter in 5 Min.** und  
kostet per Stunde **3 Cts.** Kleingest. Flamme hält **15**  
Liter konstant im Sieden und kostet p. Stunde **1 Ct.**  
**1 flammig 26 Fr. 2 flammig 46 Fr.**  
**3 flammig 66 Fr. — Prospekte gratis.**

**Ernst Haab (71 a), Ebnet (Schweiz).**

In Glas- und Blechflaschen verschiedener  
1782] Grössen überall erhältlich.

## Putzin

besten flüssiger  
**Metallputz**  
Macht das schmutzigste  
Metall im Nu blitzblank.



Wer seinen Kindern blühendes Aus-  
sehen und eine kräftige Konstitution  
sichern will, ernähre sie mit der  
altbewährten [1901  
**Berner-Alpen-Milch.**